

Führungen

Jeden Donnerstag von 13.30 bis 14.30 Uhr findet eine **öffentliche Führung durch die Klosteranlage** statt.

Treffpunkt: Eingang Amtshaus (Réception).

Keine Kosten, keine Anmeldung

Nach Absprache bieten wir auch **Führungen für Gruppen** an.

Kosten: Fr. 120.– pro Führung (bis ca. 20 Personen)

Für **Führungen im Rahmen des Religionsunterrichts** nehmen Sie bitte Kontakt auf unter Tel. 044 764 88 48.



Kloster  Kappel

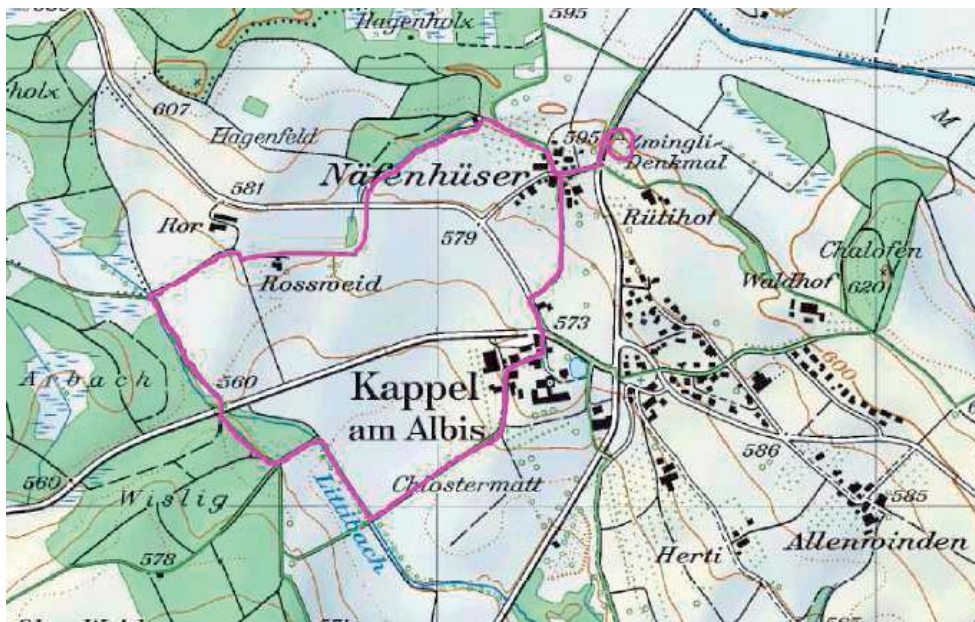
Wege im und ums Kloster Kappel



Kloster Kappel
Kappelerhof 5
8926 Kappel am Albis

Tel. 044 764 88 10
info@klosterkappel.ch
www.klosterkappel.ch

Reformierte Kirche Kanton Zürich
www.klosterkappel.ch



Der Ämtlerwäg

Die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Affoltern errichtete zu ihrem Jubiläum im Jahr 2000 den 46 km langen Weg durch das Säuliamt. Ein Weg durch wunderschöne Landschaften und Naturschutzgebiete, mit beeindruckenden Fernsichten, Kulturdenkmälern sowie wirtschaftlich und geschichtlich bedeutenden Orten. Unterwegs finden sich 22 Info-Tafeln mit verschiedenen Informationen zum Säuliamt und seiner Geschichte.

Der Ämtlerwäg ist ein Rundweg zwischen Bonstetten – Affoltern am Albis – Aeugst – Türlerseersee – Hausen am Albis – Kappel am Albis – Rifferswil – Knonau – Maschwanden – Obfelden – Zwillikon – Hedingen – Bonstetten. Teilweise ist der Ämtlerwäg auch mit Kinderwagen und Velo befahrbar.

Startpunkt: Auf dem Areal des Klosters Kappel befindet sich bei der Einfahrt ins Klosterareal eine Informationstafel mit Wanderkarte.

Rundwanderweg Kloster Kappel

Für die Gäste und Besucher des Klosters Kappel ist von der «Zürcher Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege» (ZAW) ein Rundwanderweg signalisiert worden, der sie durch die besondere Landschaft rund ums Kloster mit Blick in die Innerschweiz und die Alpen führt. Immer wieder zeigen sich überraschende Blickwinkel auf die Klosteranlage.

Die Wanderung geht vom Kloster in südwestlicher Richtung über die **Chlostermatt** an den **Littibach**. Dort dreht der Weg nach Norden, überquert die Uerzlikerstrasse und führt die Gäste zur **Rossweid**. Dann geht es weiter in nordöstlicher Richtung dem Waldrand entlang bis zu den **Näfenhüser**, dem einstigen Sennhof des Klosters.

Von dort gibt es einen kleinen Abstecher zum **Zwinglidenkmal**, das auf dem Schlachtfeld des zweiten Kappelerkrieges (11. Oktober 1531) errichtet wurde. Man kann auch direkt am Wohnhaus der Familie «Naef» vorbei über den Feldweg ins Kloster zurückkehren.

Wanderzeit: knapp 1 Stunde

Der Weg kann in beiden Richtungen begangen werden.

Besichtigung der Klosteranlage

Gäste und Besucher des Seminarhotels und Bildungshauses Kloster Kappel sind eingeladen, die Klosteranlage individuell zu besichtigen:

- die Kirche mit Kreuzgang
- im Amtshaus die Riegelhalle (1. Stock), die Simon-Judas-Kapelle und das Klostercafé
- die Grünanlage rund um die historischen Gebäude